
FDP Waldeck-Frankenberg

ZUSÄTZLICHE BELASTUNG DURCH WASSERCENT WÄRE FATAL

28.11.2023

Die hessische Umweltministerin Priska Hinz hat sich heute zu einer Studie zum sogenannten Wassercent geäußert, die im Rahmen des „Zukunftsplan Wasser“ erstellt wurde. Dazu erklärt die umweltpolitische Sprecherin der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, Wiebke KNELL:

„Wasser ist eine wertvolle Ressource, daher muss ein sparsamer und nachhaltiger Umgang mit Wasser gefördert werden. Die Einführung eines Wassercents ist aber kein sinnvoller und zielführender Schritt. Es ist umstritten, dass eine solche Maßnahme eine Lenkungswirkung hat. Vielmehr wäre ein Wassercent eine zusätzliche Belastung für die hessischen Bürgerinnen und Bürger sowie die Wirtschaft - in der aktuellen Situation wären weitere Belastungen aber fatal. Besonders für wasserintensive Branchen würde Hessen so zu einem unattraktiven Standort werden.“